

ERGEBNISPROTOKOLL

Allgemeines

<i>Datum & Uhrzeit</i>	10. Juni 2024, 13:45 Uhr – 16:00 Uhr
<i>Ort</i>	Kraftwerk Jänschwalde Raum 12.46 Am Kraftwerk 03185 Teichland
<i>Sitzungsleitung</i>	Herr Prof. Michael Hübner, Sprecher Werkstatt 2
<i>Protokollant</i>	Janine Schollbach, Projektmanagerin Wirtschaftsregion Lausitz GmbH
<i>Anlagen</i>	-

Tagesordnung

1	Eröffnung der Sitzung <i>Prof. Dr.-Ing. Michael Hübner, Sprecher Werkstatt 2</i>
2	Bestätigung Protokoll 14. WS-Sitzung (20. Februar 2024) und Tagesordnung heutige WS-Sitzung <i>Prof. Dr.-Ing. Michael Hübner, Sprecher Werkstatt 2</i>
3	Grußwort und Vortrag „LEAG in der Transformation – Kraftwerk Jänschwalde“ <i>Marco Bayer, Regionalentwicklung/Regionale Projekte, Lausitz Energie Bergbau AG</i>
4	Strukturwandel zum Anfassen: Vorstellung des Teilhabefonds in der Lausitz <i>Tobias Pabel, Projektmanager Teilhabefonds Brandenburg, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH</i>
5	Einblicke in die Arbeit des Energie-Innovationszentrums <i>Prof. Dr.-Ing. Johannes Schiffer, Projektleitung EIZ, Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg</i>
6	Sachstand zur Medizinischen Universität Lausitz – Carl Thiem <i>Dr. Jana Kube, Referentin Stabsstelle Hochschulmedizin, Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur</i>
7	Stand der bestätigten Strukturwandelprojekte der Werkstatt 2 <i>Jan Lewerenz, Leiter Lausitz-Büro der Investitionsbank des Landes Brandenburg</i>
8	Rückblick auf die Leichtbaukonferenz und Aktuelles aus dem Innovationskorridor Berlin – Lausitz <i>Sebastian Sammt, Projektmanager Werkstatt 2 / Innovationskorridor Berlin – Lausitz, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH</i>
9	Sonstiges / Ausblick <i>Prof. Dr.-Ing. Michael Hübner, Sprecher Werkstatt 2</i>

Ergebnisse

- 1 Eröffnung der Sitzung**
Prof. Dr.-Ing. Michael Hübner, Sprecher Werkstatt 2

 - Hr. Prof. Hübner begrüßt die Werkstattmitglieder und eröffnet die Sitzung.
 - Hr. Prof. Hübner begrüßt insbesondere die neuen Werkstattmitglieder:

Frau Sara Orlamünder
Referentin für Kinder- und Jugendbeteiligung
Kompetenzzentrum Kinder- und Jugendbeteiligung Brandenburg
Stiftung Wohlfahrtspflege Brandenburg – Gemeinschaftsstiftung des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes in Brandenburg
- 2 Bestätigung Protokoll 14. WS-Sitzung (20. Februar 2024) und Tagesordnung heutige WS-Sitzung**
Prof. Dr.-Ing. Michael Hübner, Sprecher Werkstatt 2

 - Die Tagesordnung wird bestätigt.
 - Es sind Anmerkungen zum Protokoll vom 20. Februar 2024 eingegangen. Das Protokoll wird mit den besprochenen Änderungen bestätigt.
- 3 Grußwort und Vortrag „LEAG in der Transformation – Kraftwerk Jänschwalde“**
Marco Bayer, Regionalentwicklung/Regionale Projekte, Lausitz Energie Bergbau AG

 - Herr Bayer führt aus, dass das Kraftwerk als heutiger Tagungsort bildhaftes Synonym für die Transformation ist. 7.000 Mitarbeiter sind an allen 10 Hauptstandorten beschäftigt und sorgen für 1,5 Mrd. € Wertschöpfung pro Jahr.
 - Die LEAG ist der zweitgrößte Stromproduzent Deutschlands und besitzt Deutschlands letzte Brikettfabrik. Das Kohleverstromungsbeendigungsgesetz ist die Grundlage zur Transformation der LEAG.
 - Die Bergbaufolgelandschaften sollen mit Windkraft- und Solaranlagen bestückt werden. Diese liefern die Energie für die Produktion von grünem Wasserstoff aus Überschussstrom. Zudem entstehen Batteriegroßspeicher. Es werden die Standorte zur Energiegewinnung erläutert. Dazu wurde auch die GIGAWATT-Factory initiiert
 - Für ein Wasserstoffspeicherkraftwerk in Jänschwalde sind die Planungen und Genehmigungsschritte angelaufen.
 - Die LEAG ist seit 14 Tagen aktiver Partner des ersten Net Zero Valley in Europa.
- 4 Strukturwandel zum Anfassen: Vorstellung des Teilhabefonds in der Lausitz**
Tobias Pabel, Projektmanager Teilhabefonds Brandenburg, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH

 - Herr Pabel erklärt die Richtlinien und Bedingungen zum Teilhabefond. Bis zum 14. Juli 2024 können Anträge eingereicht werden. Er steht für Beratungen aus dem Förderprogramm bereit.

- 5 **Einblicke in die Arbeit des Energie-Innovationszentrums**
*Prof. Dr.-Ing. Johannes Schiffer, Projektleitung EIZ,
Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg*
- Herr Prof. Schiffer benennt die diversen Förderquellen des EIZ und dankt der WRL, der ILB und der Staatskanzlei für die Unterstützung des Zentrums.
 - 14 Professuren sind in den verschiedenen Labs bereits eingebunden, insgesamt arbeiten 106 Mitarbeiter im EIZ. Das EIZ ist ein internationaler Magnet für Fachkräfte. Bisher wurden 13 High-Quality-Veröffentlichungen generiert.
 - Die Prognose für Cottbus zeigt, dass zukünftig mehr als 1.000 wissenschaftliche Mitarbeiter in der Energieforschung der BTU und den verschiedenen Instituten (Fraunhofer, SpreeTecneXt, DLR, chesco, RefLau, ...) zum Einsatz kommen.
 - Die EIZ-Jahresfachtagung soll im kommenden Jahr mit dem Brandenburger Energietag gekoppelt werden.
- 6 **Sachstand zur Medizinischen Universität Lausitz – Carl Thiem**
*Dr. Jana Kube, Referentin Stabsstelle Hochschulmedizin,
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur*
- Frau Dr. Kube erläutert, dass es vor einigen Wochen zur Namensänderung des IUC zu Medizinischen Universitätsmedizin Lausitz (MUL) kam.
 - Das CTK wird zum digitalen Leitkrankenhaus, mit dem Profil Gesundheits- und Systemforschung und dem Forschungsziel, dahingehend Versorgungskonzepte zu erarbeiten. Dabei soll die Versorgung der Lausitz aufgewertet werden.
 - Insgesamt sind bis 2035 bis zu 80 Professuren zu berufen. 2025 werden die ersten 25 Professuren besetzt. Bis zu 200 Studierende pro Jahrgang sollen das Studium durchlaufen können. Dabei werden drei Studiengänge angeboten: Medical Data Science, Advanced Nursing Practice und Gesundheitssystemwissenschaften.
 - Zunächst wird ein Gründungsvorstand von 5 Personen gebildet.
- 7 **Stand der bestätigten Strukturwandelprojekte der Werkstatt 2**
Jan Lewerenz, Leiter Lausitz-Büro der Investitionsbank des Landes Brandenburg
- Herr Lewerenz führt aus und weist auf die nächste IMAG-Sitzung am 10. Juli 2024 in den Gebäuden der chesco hin.
- 8 **Rückblick auf die Leichtbaukonferenz und Aktuelles aus dem Innovationskorridor Berlin – Lausitz**
*Sebastian Sammt, Projektmanager Werkstatt 2 / Innovationskorridor Berlin – Lausitz,
Wirtschaftsregion Lausitz GmbH*
- Herr Sammt führt zu den Meilensteinen des Innovationskorridor Berlin – Lausitz und den Themen Innovation & Digitalisierung der WRL aus.
 - Die Etablierung der Lausitzer Leichtbauwertschöpfungskette ist unzertrennlich gekoppelt mit der Transformation der Energiewirtschaft.
 - Die Wirkung des Innovationskorridor Berlin – Lausitz wird derzeit durch ein Team aus HU Berlin und BTU Cottbus – Senftenberg kooperativ untersucht.

- Die Broschüre zu Beständen von Wohn- und Gewerbeflächen in der Lausitz wurde veröffentlicht, ein Gemeinschaftsprojekt von über 16 Gebietskörperschaften der Lausitz. Eine Weitergabe der Daten ist erwünscht und wird erbeten:

www.wirtschaftsregion-lausitz.de/downloads/broschure-ik

Sonstiges / Ausblick

Prof. Dr.-Ing. Michael Hübner, Sprecher Werkstatt 2

- Die nächste ordentliche Werkstattsitzung findet am 16. Oktober 2024 statt. Der Ort ist noch in Abstimmung.

Teichland, den 10. Juni 2024